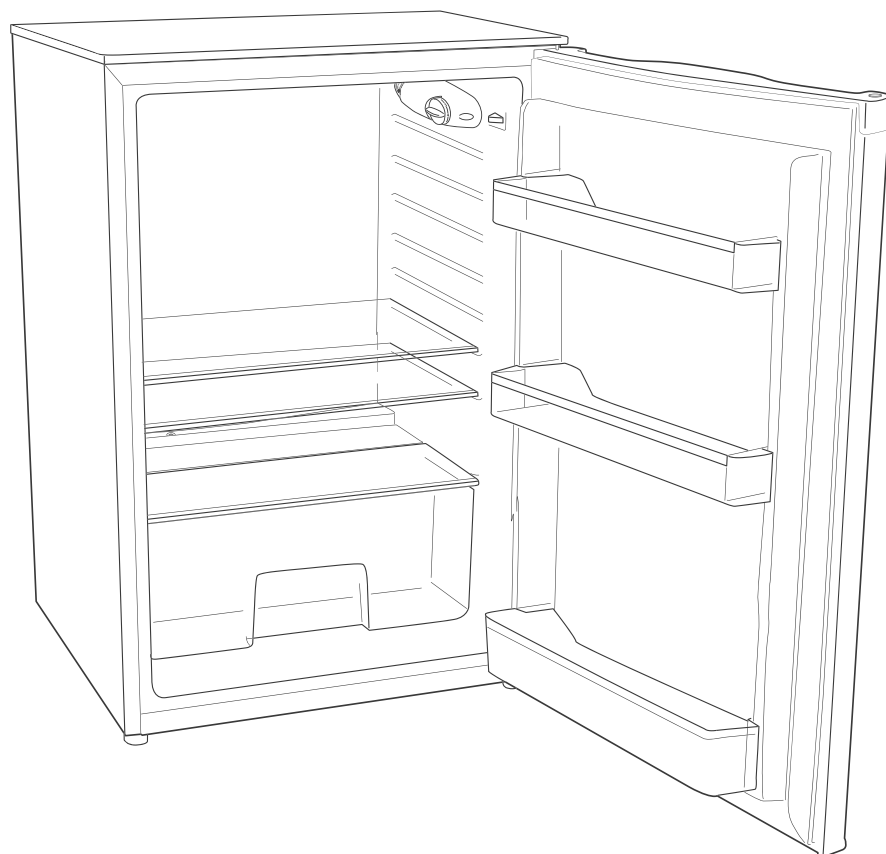


HKS 8548A2



hanseatic

Gebrauchsanleitung

Hanseatic Kühlschrank



Anleitung/Version:
93714_20160106
Bestell-Nr.: 809730
Nachdruck, auch auszugs-
weise, nicht gestattet!

Inhaltsverzeichnis

Lieferung	3	Fehlersuchtablelle	18
Verpackungstipps	3	Umweltschutz	19
Lieferumfang	3	Gerät entsorgen	19
Lieferung kontrollieren	3	Unser Beitrag zum Schutz der Ozonschicht	19
Geräteteile / Bedienelemente	4	Service	20
Sicherheit	5	Beratung, Bestellung und Reklamation	20
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5	Reparaturen und Ersatzteile	20
Begriffserklärung	5	Notizen	21
Sicherheitshinweise	5	Datenblatt	24
Bedienung	9		
Voraussetzungen zur sicheren Verwendung	9		
Ein- und ausschalten	9		
Temperatur einstellen	9		
Kühlen	10		
Tipps für das Kühlen	10		
Qualität erhalten	10		
Glasablagen umsetzen	10		
Pflege und Wartung	11		
Außenwände reinigen	11		
Türdichtungen kontrollieren und reinigen	11		
Türablagen herausnehmen	11		
Kühlbereich reinigen	11		
Glühlampe wechseln	12		
Inbetriebnahme	13		
Transportieren und Auspacken	13		
Geeigneten Standort wählen	13		
Gerät aufstellen und ausrichten	14		
Grundreinigung	14		
Gerät anschließen	14		
Türanschlag wechseln	15		



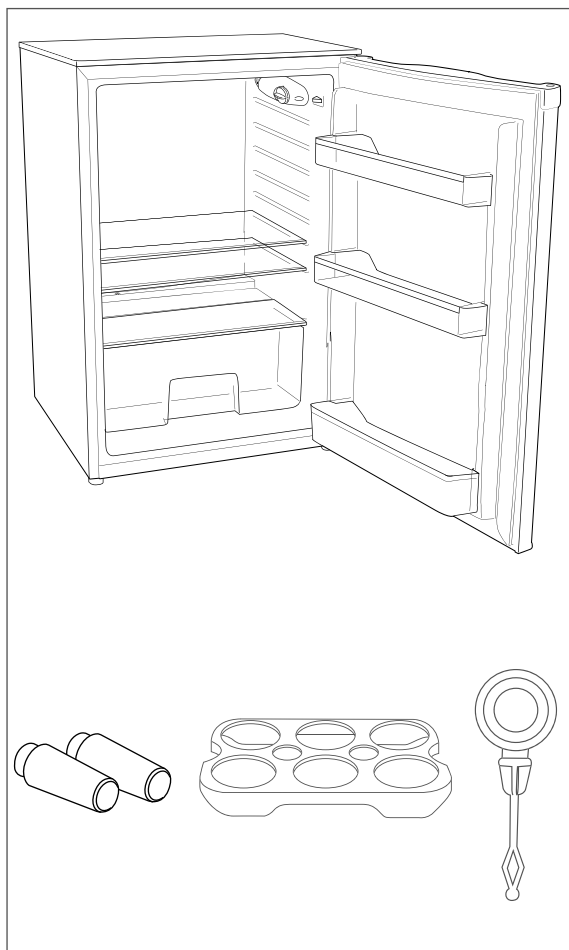
Informationen zum Aufstellen und zur Erstinbetriebnahme finden Sie ab Seite 13.



Bevor Sie das Gerät benutzen, lesen Sie bitte zuerst die Sicherheitshinweise und die Gebrauchsanleitung aufmerksam durch. Nur so können Sie alle Funktionen sicher und zuverlässig nutzen. Beachten Sie unbedingt auch die nationalen Vorschriften in Ihrem Land, die zusätzlich zu den in dieser Anleitung genannten Vorschriften gültig sind.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf. Geben Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen an den nachfolgenden Verwender des Produkts weiter.

Lieferung



Lieferumfang

- 1× Kühlschrank
- 1× Eierablage, 6-fach
- 1× Reinigungsstäbchen
- 2× Abstandshalter
- 1× Gebrauchsanleitung

Lieferung kontrollieren

1. Transportieren Sie das Gerät an einen geeigneten Standort und packen Sie es aus (s. Kapitel „Inbetriebnahme“ auf Seite 13).
2. Prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig ist.
3. Kontrollieren Sie, ob das Gerät Transportschäden aufweist.
4. Sollte die Lieferung unvollständig sein oder das Gerät einen Transportschaden aufweisen, nehmen Sie bitte Kontakt mit unserem Service auf (siehe „Service“ auf Seite 20).

WARNUNG!

Nehmen Sie nie ein beschädigtes Gerät in Betrieb.

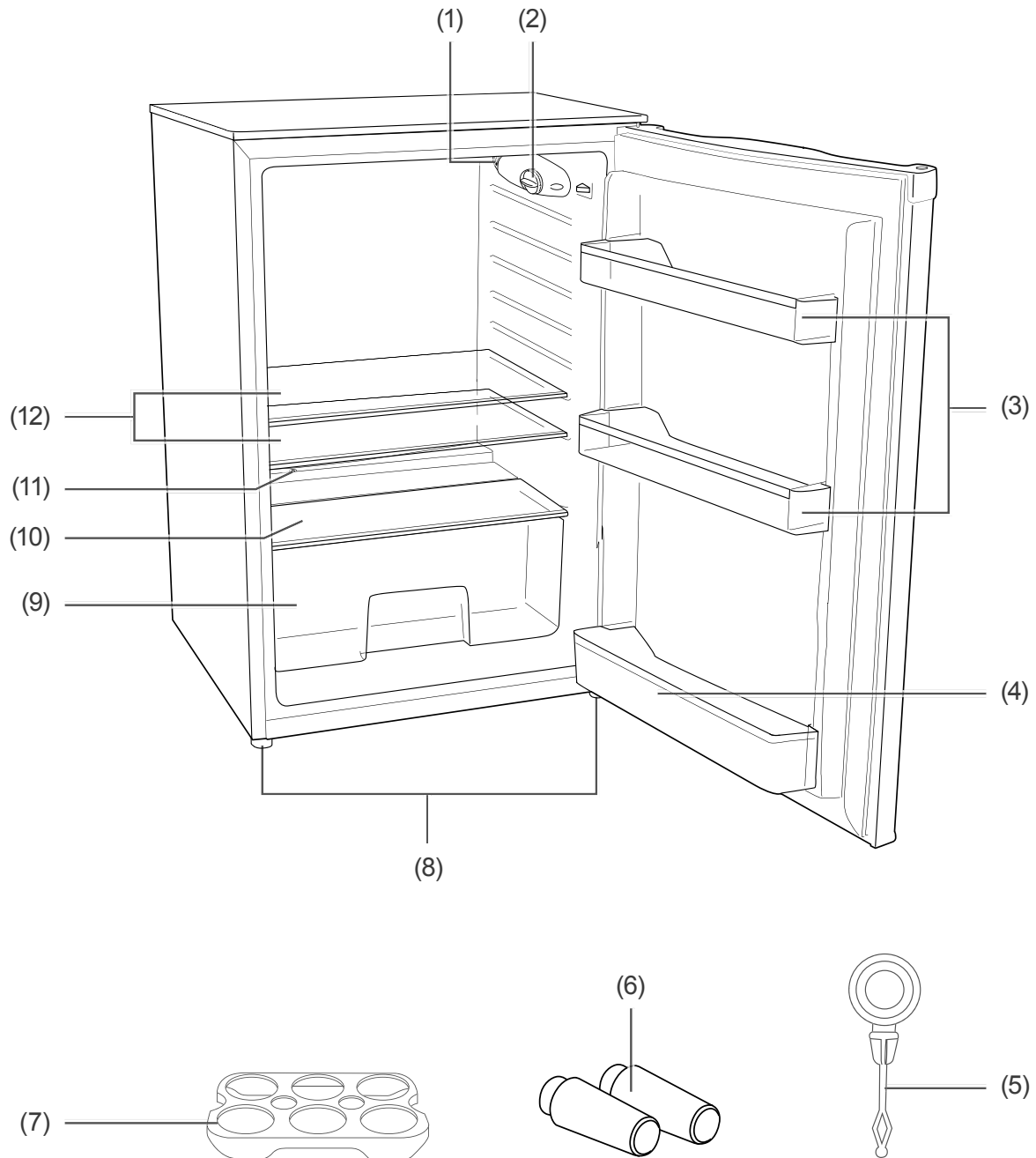
Verpackungstipps



Sollten es Ihre räumlichen Verhältnisse zulassen, empfehlen wir Ihnen, die Verpackung zumindest während der Garantiezeit aufzubewahren. Sollte das Gerät zur Reparatur eingeschickt werden müssen, ist es nur in der Originalverpackung ausreichend geschützt.

Wenn Sie sich von der Verpackung trennen möchten, entsorgen Sie diese bitte umweltfreundlich.

Geräteteile / Bedienelemente



- (1) Innenbeleuchtung
- (2) Temperatur-Regler
- (3) Kleine Türablage, 2 Stück
- (4) Breite Türablage / Flaschenfach
- (5) Reinigungsstäbchen
- (6) Abstandshalter
- (7) Eierablage, 6-fach

- (8) Schraubfüße, 2 Stück
- (9) Gemüse-Schublade
- (10) Glasabdeckung für die Gemüse-Schublade
- (11) Tauwasserabfluss (verdeckt)
- (12) Glasablage, 2 Stück

Sicherheit

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist geeignet, um frische Lebensmittel zu kühlen.

Das Gerät ist nur zur Verwendung im privaten Haushalt bestimmt.

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind.

Begriffserklärung

Folgende Signalbegriffe finden Sie in dieser Gebrauchsanleitung.

WARNUNG


Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

VORSICHT

Dieser Signalbegriff bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

HINWEIS

Dieser Signalbegriff warnt vor möglichen Sachschäden.

 Dieses Symbol verweist auf nützliche Zusatzinformationen.

Sicherheitshinweise

In diesem Kapitel finden Sie allgemeine Sicherheitshinweise, die Sie zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Dritter stets beachten müssen. Beachten Sie zusätzlich die Warnhinweise in den einzelnen Kapiteln zu Bedienung, Inbetriebnahme etc.

WARNUNG

Risiken im Umgang mit elektrischen Haushaltsgeräten

Stromschlaggefahr!

Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Gerät nur in Innenräumen verwenden. Nicht in Feuchträumen oder im Regen betreiben.
- Gerät nicht in Betrieb nehmen oder weiter betreiben,
 - wenn es sichtbare Schäden aufweist, z.B. die Anschlussleitung defekt ist.
 - wenn es Rauch entwickelt oder verbrannt riecht.
 - ungewohnte Geräusche von sich gibt.

In einem solchen Fall Netzstecker ziehen und Gerät reparieren lassen (siehe „Service“ auf Seite 20).

- Gerät nur an eine gut zugängliche Steckdose anschließen, damit Sie es im Störfall schnell vom Stromnetz trennen können.
- Netzkabel so verlegen, dass es nicht zur Stolperfalle wird.
- Netzkabel nicht knicken oder klemmen und nicht über scharfe Kanten

legen. Die Folge kann ein Kabelbruch sein.

- Gerät, Netzstecker und Netzkabel von offenem Feuer und heißen Flächen fernhalten.
- Immer am Netzstecker selbst nicht am Netzkabel anfassen.
- Netzstecker niemals mit feuchten Händen anfassen.
- Netzkabel und -stecker nie in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen.
- Gerät nicht mit einer externen Zeitschaltuhr oder einem separaten Fernwirkssystem betreiben.
- Wenn das Netzkabel des Geräts beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, dessen Kundendienst oder eine qualifizierte Fachkraft ausgetauscht werden.
Eingriffe und Reparaturen am Gerät dürfen ausschließlich autorisierte Fachkräfte vornehmen (siehe „Service“ auf Seite 20).
- Wenn eigenständig Reparaturen am Gerät vorgenommen werden, können Sach- und Personenschäden entstehen und die Haftungs- und Garantieansprüche verfallen. Niemals versuchen, das defekte – oder vermeintlich defekte – Gerät selbst zu reparieren.
- Bei Reparaturen dürfen ausschließlich Teile verwendet werden, die den ursprünglichen Gerätedaten entsprechen. In diesem Gerät befinden sich elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz gegen Gefahrenquellen unerlässlich sind.
- Keine Gegenstände in oder durch die Gehäuseöffnungen stecken und sicherstellen, dass auch Kinder keine Gegenstände hineinstecken können.

- Im Fehlerfall sowie vor Reinigung und Wartung den Netzstecker ziehen.
-

Risiken für bestimmte Personengruppen

Gefahren für Kinder und Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten!

- Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.
- Reinigung und Wartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie werden beaufsichtigt.

Für Kinder jeden Alters gelten weitere Vorsichtsmaßnahmen.

- Kinder nicht mit der Verpackungsfolie spielen lassen. Sie können sich darin verfangen oder ersticken.
 - Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
 - Verhindern, dass Kinder Kleinteile vom Gerät abziehen oder aus dem Zubehörbeutel nehmen und in den Mund stecken. Sie könnten daran erstickten.
-

Explosionsgefahr!

Ein unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Explosionen führen.

- Keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln

im Gerät lagern, da sie zündfähige Gas-Luft-Gemische zur Explosion bringen können.

- Auf keinen Fall Abtausprays verwenden. Sie können explosive Gase bilden.
- Hochprozentigen Alkohol nur fest verschlossen und stehend lagern.

VORSICHT

Brandgefahr!

Ein unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem Brand und zu Sachschäden führen.

- Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontakt-Steckdose anschließen. Der Anschluss an eine Steckdosenleiste oder eine Mehrfachsteckdose ist unzulässig.
- Um ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten, Belüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder im Einbaugehäuse nicht verschließen.
- Gerät nicht direkt an die Wand stellen. Mindestabstände einhalten und mitgelieferte Abstandshalter benutzen (siehe „Geeigneten Standort wählen“ auf Seite 13).

Verletzungsgefahr!

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Verletzungen führen.

- Sockel, Schubfächer, Türen etc. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen verwenden.

Risiken im Umgang mit Kühlgeräten

Gefahren durch Kältemittel!

Im Kältemittel-Kreislauf Ihres Geräts befindet sich das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel R600a (Isobutan).

- Mechanische Eingriffe in das Kältesystem sind nur autorisierten Fachkräften erlaubt.
- Den Kältekreislauf nicht beschädigen, z. B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle des Verdampfers mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen usw.
- Herausspritzendes Kältemittel ist brennbar und kann zu Augenschäden führen. In diesem Fall die Augen unter klarem Wasser spülen und sofort einen Arzt rufen.
- Damit im Fall einer Leckage des Kältemittelkreislaufs kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, muss der Aufstellraum laut Norm EN 378 eine Mindestgröße von 1 m³ je 8 g Kältemittel haben. Die Menge des Kältemittels in Ihrem Gerät entnehmen Sie bitte dem Datenblatt (siehe Seite 24).

Gesundheitsgefahren bei eingelagerten Lebensmitteln!

Durch falsche Handhabung, unzureichende Kühlung oder Überlagerung können die eingelagerten Lebensmittel verderben. Bei Verzehr besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung!

- Nach einem eventuellen Stromausfall überprüfen, ob die eingelagerten Lebensmittel noch genießbar sind.

Das Gerät arbeitet eventuell nicht einwandfrei, wenn es über längere Zeit zu geringer Umgebungstemperatur ausgesetzt wird. Es kann dann zu einem Temperaturanstieg im Inneren kommen.

- Vorgesehene Umgebungstemperatur einhalten (siehe Zeile "Klimaklasse" auf Seite 24).
-

HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!

Wenn das Kühlgerät liegend transportiert wurde, kann Schmiermittel aus dem Kompressor in den Kühlkreislauf gelangt sein.

- Das Kühlgerät möglichst nicht in die Horizontale kippen.
- Nach dem Transport das Kühlgerät vor dem Anschließen ca. 2 Stunden in seiner normalen Lage stehen lassen. Dadurch hat das Schmiermittel genügend Zeit, um in den Kompressor zurückzufließen.

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Sachschäden führen.

- Beim Auspacken keine scharfen oder spitzen Gegenstände verwenden.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Geräts betreiben, die nicht der vom Hersteller empfohlenen Bauart entsprechen.
- Keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstigen Mittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.
- Nur Original-Zubehörteile verwenden.

- Nach dem Ausschalten 5 Minuten warten, bevor Sie das Gerät erneut einschalten.
- Um den Geruch zu entfernen, der allen neuen Geräten anhaftet, den Innenraum mit lauwarmem Essigwasser auswischen.
- Glühlampe ausschließlich zur Beleuchtung des Geräte-Innenraums verwenden. Sie ist nicht zur Beleuchtung eines Raumes geeignet.

Beim Reinigen beachten:

- Niemals scharfe, soda-, säure-, lösemittelhaltige oder schmirgelnde Reinigungsmittel verwenden. Empfehlenswert sind Allzweckreiniger mit einem neutralen pH-Wert.
 - Türdichtungen und Geräteteile aus Kunststoff sind empfindlich gegen Öl und Fett. Verunreinigungen möglichst schnell entfernen.
 - Nur weiche Tücher verwenden.
 - Darauf achten, dass kein Wasser in die Lüftungsschlitze, in die elektrischen Teile und in die Ablauföffnung dringt.
-

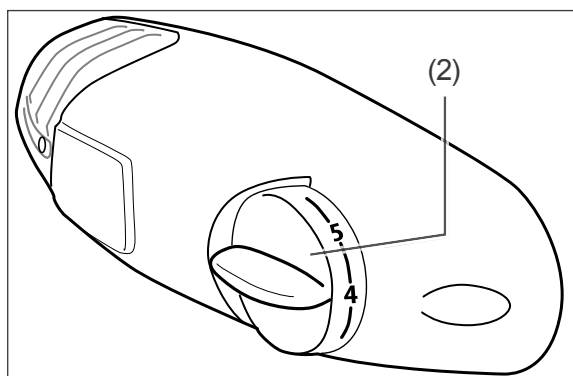
Bedienung

Voraussetzungen zur sicheren Verwendung

- Sie haben das Kapitel „Sicherheit“ auf Seite 5 gelesen und alle Sicherheitshinweise verstanden.
- Das Gerät ist aufgestellt und angeschlossen wie im Kapitel „Inbetriebnahme“ auf Seite 13 beschrieben.

2. Räumen Sie das Gerät aus, tauen Sie es ab und reinigen Sie es (siehe Kapitel „Pflege und Wartung“ auf Seite 11).
3. Um das Gerät ganz auszuschalten, ziehen Sie den Netzstecker.
4. Lassen Sie die Tür leicht geöffnet, damit sich kein Schimmel bildet.

Ein- und ausschalten



Mit Hilfe des Temperatur-Reglers (2) können Sie das Gerät ein- und ausschalten. Der Temperatur-Regler befindet sich an der Seite des Kühlbereichs und ist stufenlos einstellbar.

Einschalten

1. Stellen Sie den Temperatur-Regler (2) auf „1“ bis „7“.
Das Gerät ist eingeschaltet, die Innenbeleuchtung (1) leuchtet, der Motor beginnt zu arbeiten, das Kältemittel strömt durch die Rohre und Sie hören ein leichtes Rauschen.
2. Macht das Gerät störende Geräusche, überprüfen Sie den festen Stand und entfernen Sie Gegenstände auf dem Gerät.

Ausschalten

1. Stellen Sie den Temperatur-Regler (2) auf „0“.
Der Kompressor ist ausgeschaltet. Das Gerät kühlt nicht. Die Innenbeleuchtung funktioniert weiterhin.

Temperatur einstellen

! WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

Das Gerät arbeitet eventuell nicht einwandfrei, wenn es über längere Zeit zu geringer Umgebungstemperatur ausgesetzt wird. Es kann dann zu einem Temperaturanstieg im Inneren kommen.

- Halten Sie die vorgesehene Umgebungstemperatur ein (siehe "Klimaklasse" auf Seite 24).

Mit dem Temperatur-Regler (2) stellen Sie die Temperatur ein.

- Wählen Sie zunächst eine mittlere Einstellung.
- Wählen Sie bei ansteigender Umgebungstemperatur, z. B. im Sommer, eine entsprechend höhere Einstellung.

Um die Temperatur im Kühlschrank

- höher einzustellen, drehen Sie den Temperatur-Regler in Richtung „0“.
- niedriger einzustellen, drehen Sie den Temperatur-Regler in Richtung „7“.

Um die Kühlleistung kontrollieren zu können, benötigen Sie idealerweise ein Kühl-Thermometer. Platzieren Sie es

- oberhalb der Gemüse-Schublade (9) im Kühlbereich; die richtige Temperatur beträgt hier +6 °C.

Kühlen

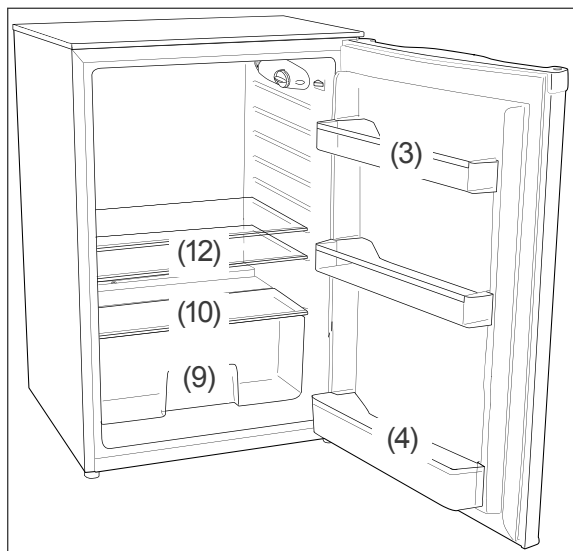
! WARNUNG

Explosionsgefahr!

Ein unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Explosionen führen.

- Keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln im Gerät lagern, da sie zündfähige Gas-Luft-Gemische zur Explosion bringen können.
- Alkohol nur fest verschlossen und stehend lagern.

Tipps für das Kühlen



- Bestücken Sie den Kühlbereich so, dass die Temperaturverhältnisse im Inneren optimal ausgenutzt werden:
 - Legen Sie streichfähige Butter und Käse in den oberen Bereich auf die oberste Glasablage (12) oder die obere kleine Türablage (3). Dort ist es am wärmsten.
 - Stellen Sie Flaschen und Getränkekartons in die breite Türablage (4). Stellen Sie volle Behälter dichter zum Scharnier, um die Belastung der Tür zu vermindern.
 - Legen Sie Gekochtes und Gebackenes auf die untere Glasablage (12).

- Legen Sie Frischfleisch, Wild, Geflügel, Speck, Wurst und rohen Fisch auf die Glasabdeckung für die Gemüse-Schublade (10). Dort ist die Temperatur am niedrigsten.
- Legen Sie frisches Obst und Gemüse in die Gemüse-Schublade (9).
- Lassen Sie warme Lebensmittel abkühlen, ehe Sie sie in den Kühlbereich stellen.
- Die Temperaturen im Gerät und damit der Energieverbrauch können ansteigen,
 - wenn die Türen häufig oder lange geöffnet werden.
 - wenn die Raumtemperatur über- oder unterschritten wird.
- Der Energieverbrauch ist auch abhängig vom gewählten Standort (nähere Informationen siehe Seite 13).

Qualität erhalten

- Damit Aroma und Frische der Nahrungsmittel im Kühlbereich erhalten bleiben, legen oder stellen Sie alle zu kühlenden Lebensmittel nur verpackt in den Kühlbereich. Verwenden Sie spezielle Kunststoffbehälter für Lebensmittel oder handelsübliche Folien.
- Legen Sie die Lebensmittel
 - so in den Kühlbereich, dass die Luft frei zirkulieren kann. Decken Sie die Glasablagen nicht mit Papier o. Ä. ab.
 - nicht direkt an die Rückwand. Sie können sonst an der Rückwand festfrieren.

Glasablagen umsetzen

Die Glasablagen (12) lassen sich umsetzen.

1. Heben Sie die Glasablage hinten an und nehmen Sie sie heraus.
2. Schieben Sie die Glasablage an der neuen Position in die seitlichen Führungen.

Pflege und Wartung

WARNUNG

Gesundheitsgefahr!

- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder durchgeführt werden, es sei denn, sie werden beaufsichtigt.

Stromschlaggefahr!

- Vor dem Reinigen den Netzstecker ziehen. Dabei am Netzstecker selbst, nicht am Netzkabel ziehen.
- Darauf achten, dass kein Reinigungswasser in die Lüftungsschlitze, in die elektrischen Teile und in die Ablauföffnung dringt.

HINWEIS

Die Oberflächen und Türdichtungen werden durch ungeeignete Behandlung beschädigt.

- Niemals scharfe, soda-, säure-, lösemittelhaltige oder schmirgelnde Reinigungsmittel verwenden. Diese greifen die Kunststoffflächen an. Empfehlenswert sind Allzweckreiniger mit einem neutralen pH-Wert.
- Pflegemittel nur für die Außenflächen verwenden.
- Die Türdichtungen sind empfindlich gegen Öl und Fett – das Gummi wird dadurch porös und spröde.
- Nur weiche Tücher verwenden.

Außenwände reinigen

Verwenden Sie zur Reinigung der lackierten Oberflächen nur eine leichte pH-neutrale Seifenlauge.

Türdichtungen kontrollieren und reinigen

Die Türdichtungen müssen regelmäßig kontrolliert werden, damit keine warme Luft in das Gerät eindringt.

1. Klemmen Sie zur Prüfung ein dünnes Stück Papier an verschiedenen Stellen ein. Das Papier muss sich an allen Stellen gleich schwer durchziehen lassen.
2. Falls die Türdichtung nicht überall gleichmäßig anliegt: Erwärmen Sie die Dichtung an den entsprechenden Stellen vorsichtig mit einem Haartrockner und ziehen Sie sie mit den Fingern etwas heraus.
3. Reinigen Sie verschmutzte Türdichtungen nur mit klarem Wasser.

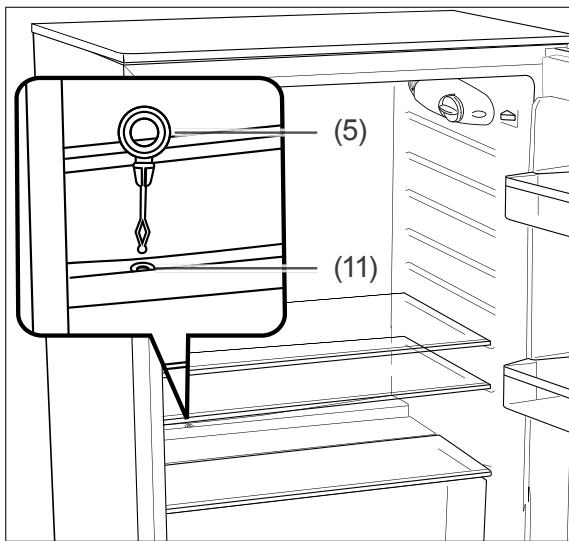
Türablagen herausnehmen

Zum leichteren Reinigen lassen sich die Türablagen nach oben hin herausnehmen.

Kühlbereich reinigen

1. Stellen Sie den Temperatur-Regler (2) auf „0“.
2. Ziehen Sie den Netzstecker.
3. Nehmen Sie das Kühlgut heraus und stellen Sie es in einen kühlen Raum.
4. Nehmen Sie die Gemüse-Schublade, Türablagen, die Glasablage über der Gemüse-Schublade und die Glasablagen heraus und reinigen Sie sie in lauwarmem Wasser mit etwas Spülmittel. Trocknen Sie alle Teile gründlich.
5. Wischen Sie den Innenraum mit warmem Wasser und Allzweckreiniger aus.

Geben Sie beim Nachwischen einige Tropfen Essig ins Wasser, um Schimmelbildung vorzubeugen. Wischen Sie den Innenraum trocken und lassen Sie die Tür zum Lüften noch einige Zeit offen.



6. Säubern Sie die Öffnung des Tauwasserabflusses (11) mit dem Reinigungsstäbchen (5).
7. Setzen Sie alle Ablagen und die Gemüse-Schublade wieder ein und legen Sie das Kühlgut wieder ein.
8. Stecken Sie den Netzstecker zurück in die Steckdose und drehen Sie den Temperatur-Regler (2) auf die gewünschte Einstellung.

i Ein Abtauen des Kühlbereichs ist nicht notwendig, denn Ihr Kühlschrank besitzt eine Abtau-Automatik. Reif und Eis werden automatisch abgetaut und das Tauwasser auf der Rückseite des Geräts in einer Tauwasserschale gesammelt. Durch die Wärme des Motors verdunstet das Tauwasser.

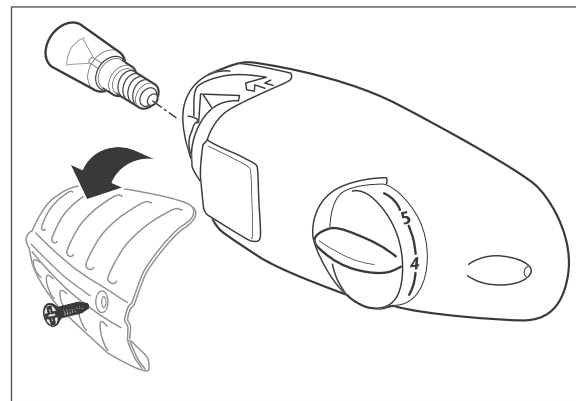
Glühlampe wechseln

! WARNUNG

Stromschlaggefahr!

Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Vor dem Wechsel der Glühlampe den Netzstecker ziehen.



Ausschließlich gleichartige Glühlampen mit einer Leistung von max. 10 Watt, 230 Volt und Sockel E 14 verwenden.

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Drehen Sie die Schraube mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher aus der Abdeckung heraus und nehmen Sie die Abdeckung ab.
3. Drehen Sie die Glühlampe aus der Fassung und ersetzen Sie sie durch die neue.
4. Schrauben Sie die Abdeckung wieder fest.
5. Stecken Sie den Netzstecker wieder in die Steckdose.

Inbetriebnahme

VORSICHT

Verletzungsgefahr!

- Ablagen, Schubladen, Türen etc. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen verwenden.

VORSICHT

Gefahren durch Kältemittel!

- Den Kältekreislauf nicht beschädigen, z.B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle des Verdampfers mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen usw.
- Herausspritzendes Kältemittel ist brennbar und kann zu Augenschäden führen. In diesem Fall die Augen unter klarem Wasser ausspülen und sofort einen Arzt rufen.

HINWEIS

Beschädigungsgefahr!

Das Gerät arbeitet eventuell nicht einwandfrei, wenn es über längere Zeit zu geringer Umgebungstemperatur ausgesetzt wird. Es kann dann zu einem Temperauranstieg im Inneren kommen.

- Sorgen Sie dafür, dass die vorgesehene Umgebungstemperatur eingehalten wird (siehe "Klimaklasse" auf Seite 24).

HINWEIS

Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu Beschädigungen führen.

- Das Gerät möglichst nicht in die Horizontale kippen, sondern nur in einer Schräglage von maximal 45° transportieren.

- Gerät nur gegen die Wand lehnen, um den Türanschlag zu wechseln.
- Beim Auspacken keine spitzen Gegenstände verwenden.

Transportieren und Auspacken

- Transportieren Sie das Gerät mit Hilfe einer Transportkarre oder einer zweiten Person.
- Packen Sie das Gerät aus und entfernen Sie vorsichtig alle Verpackungsteile, Kunststoffprofile, Klebestreifen und Schaumpolster innen, außen und auf der Geräterückseite.

Geeigneten Standort wählen

Damit im Fall einer Leckage des Kältemittelkreislaufs kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, muss der Aufstellraum laut Norm EN 378 eine Mindestgröße von 1 m³ je 8 g Kältemittel haben. Für dieses Gerät ergibt sich daraus eine minimale Raumgröße von 2,5 m³.

- Gut geeignet sind Standorte, die trocken, gut belüftet und möglichst kühl sind.
- Ungünstig sind Standorte mit direkter Sonneneinstrahlung oder unmittelbar neben einem Ofen, Herd oder Heizkörper.

Diese Mindestabstände müssen eingehalten werden:

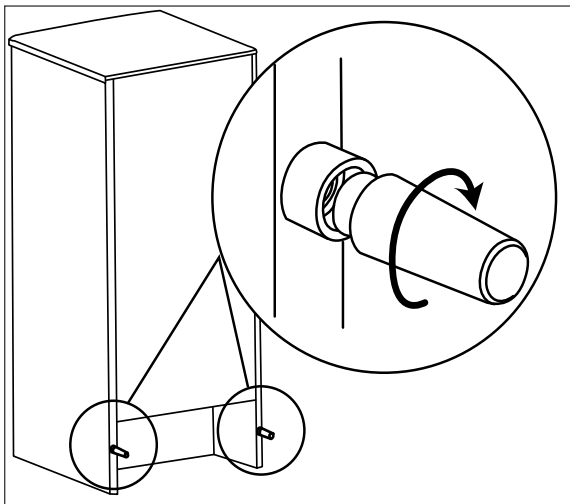
– zu Elektroherden	3 cm
– zu Öl- und Kohleherden	30 cm
– zu anderen Kühlgeräten	2 cm
– zu Wasch-/Geschirrspülmaschinen	2 cm

Möchten Sie diese Abstände verringern, können Sie eine Isolierplatte zwischen den Geräten anbringen.

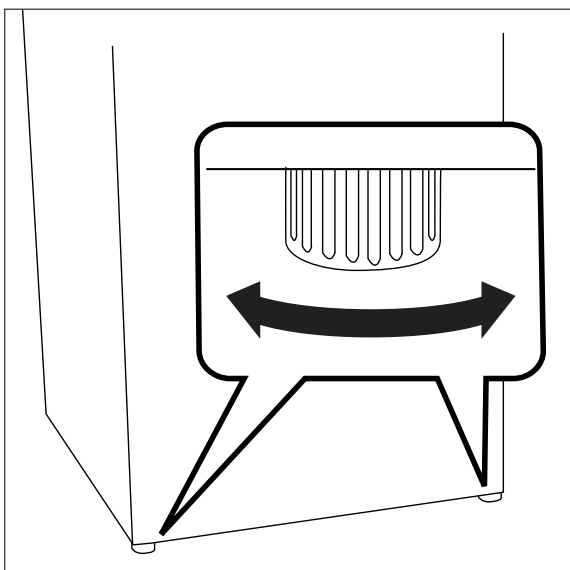
Wenn am Aufstellungsort eine Fußbodenheizung installiert ist, stellen Sie das Kühlgerät auf eine Isolierplatte aus festem Material.

Gerät aufstellen und ausrichten

1. Stellen Sie das Gerät auf einen möglichst ebenen, festen Untergrund.
2. Um eine ausreichende Luftzirkulation zu gewährleisten,
 - muss der gesamte Raum oberhalb des Geräts frei bleiben.
 - darf das Gerät nicht direkt an der Wand stehen. Lassen Sie mindestens 5 cm Abstand zur hinteren Wand.



- Montieren Sie zur Einhaltung des Mindestabstands die mitgelieferten Abstandshalter (6) an die Rückwand.



3. Gleichen Sie Unebenheiten des Untergrunds über die beiden vorderen Schraubfüße (8) aus.

- Schließen Sie dazu die Tür.
 - Kippen Sie das Gerät leicht nach hinten.
 - Drehen Sie die Schraubfüße hinein bzw. heraus, bis das Gerät senkrecht ausgerichtet ist.
 - Stellen Sie das Gerät wieder gerade hin.
4. Überprüfen Sie den Stand mit einer Wasserwaage. Beim Öffnen der Tür darf sich das Gerät nicht bewegen.

Grundreinigung

Um den Geruch zu entfernen, der allen neuen Geräten anhaftet, reinigen Sie das Gerät, bevor Sie es benutzen (siehe „Pflege und Wartung“ auf Seite 11).

Gerät anschließen

! HINWEIS

Gefahr von Sachschäden!

Wenn das Kühlgerät liegend transportiert wurde, kann Schmiermittel aus dem Kompressor in den Kühlkreislauf gelangt sein.

- Das Kühlgerät möglichst nicht in die Horizontale kippen.
- Nach dem Transport das Kühlgerät vor dem Anschließen ca. 2 Stunden in seiner normalen Lage stehen lassen. Dadurch hat das Schmiermittel genügend Zeit, um in den Kompressor zurückzufließen.

- Stecken Sie den Netzstecker in eine leicht zugängliche Steckdose (220-240 V~ / 50 Hz).
Bei geöffneter Tür ist nun die Innenbeleuchtung (2) eingeschaltet.
- Alles Wichtige zur Bedienung finden Sie ab Seite 9.

Türanschlag wechseln

Sie können die Seite, an der die geöffnete Tür anschlägt, wechseln. Bei Auslieferung befindet sich der Anschlag rechts.

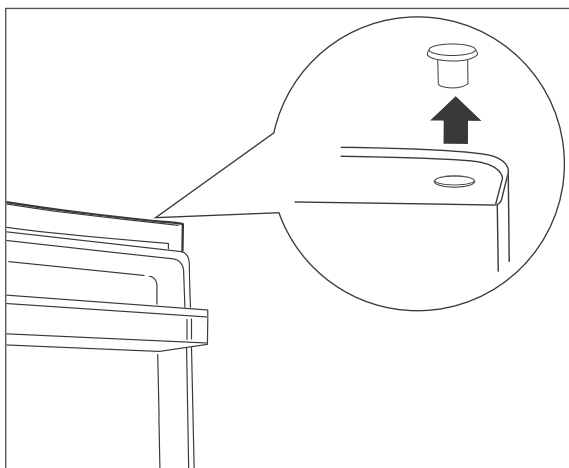
Da dieser Umbau etwas handwerkliches Geschick erfordert, lesen Sie die Arbeitsschritte vor dem Umbau bitte vollständig durch.

Neben dem Lieferumfang benötigen Sie:

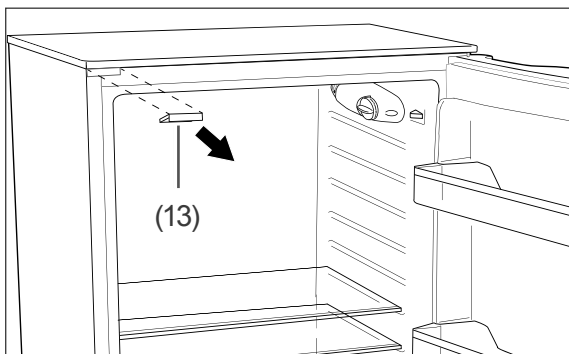
- mittelgroßer Kreuzschlitz-Schraubendreher
- feiner Schlitz-Schraubendreher
- 8er und 10er Schraubenschlüssel

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

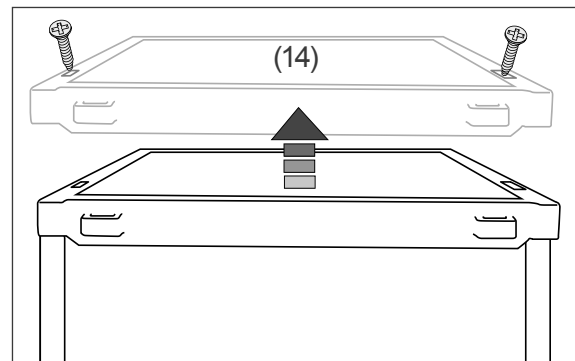


2. Öffnen Sie die Tür und ziehen Sie den Blindstopfen aus der Oberseite der Tür heraus.

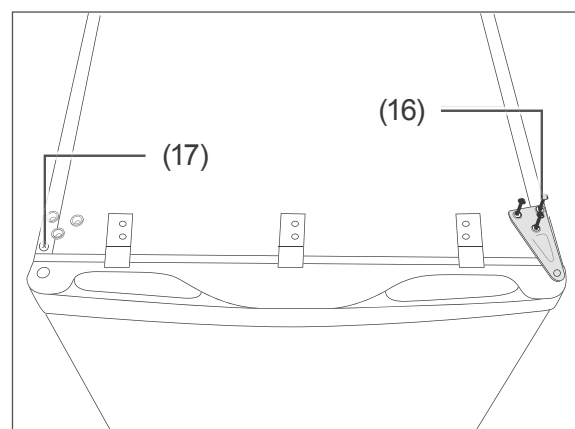


3. Entnehmen Sie die Blindabdeckung (13) unterhalb der Kühlschrankabdeckung.
4. Drehen Sie die beiden Schrauben aus der Oberseite der Kühlschrankabdeckung (14)

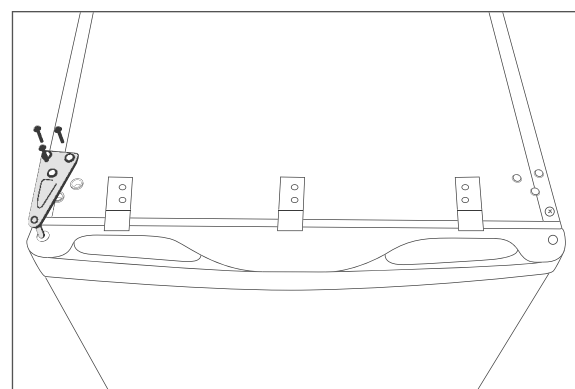
mit einem Kreuzschlitz-Schraubendreher heraus.



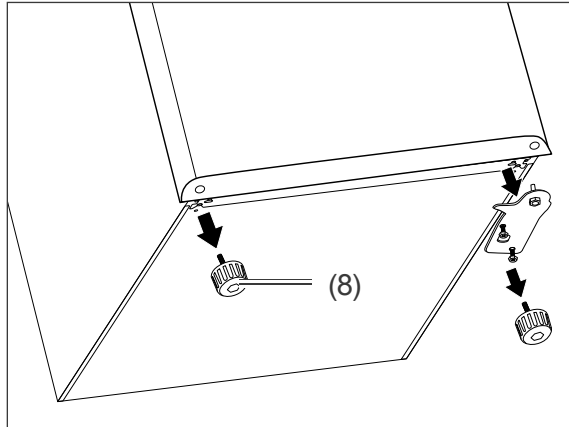
5. Heben Sie **bei geöffneter Kühlschranktür** die Kühlschrankabdeckung ab.
6. Schließen Sie die Kühlschranktür wieder.



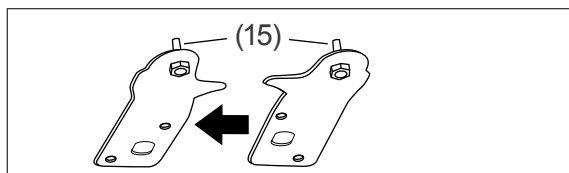
7. Drehen Sie die 3 Befestigungsschrauben (16) der Scharnierplatte und die einzelne Schraube (17) auf der gegenüberliegenden Seite heraus. Verwenden Sie dafür einen 8er Schraubenschlüssel oder einen Kreuzschlitz-Schraubendreher.
8. Nehmen Sie die Scharnierplatte ab.



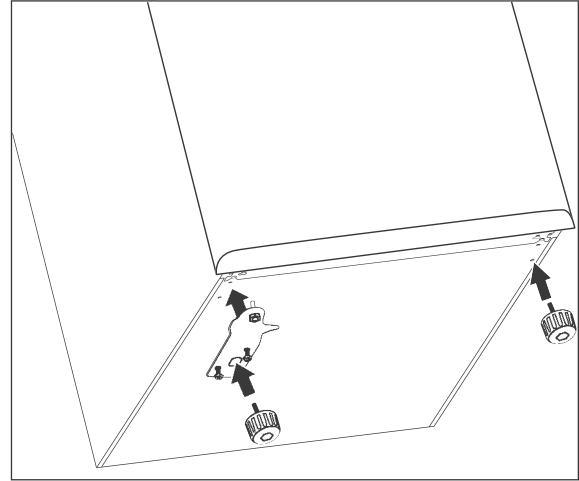
9. Schrauben Sie die Scharnierplatte sowie die einzelne Schraube auf der jeweils gegenüberliegenden Seite wieder an.



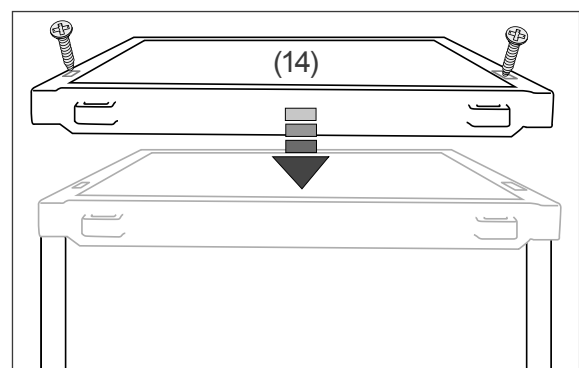
10. Um das untere Türscharnier umzusetzen, kippen Sie den Kühlschrank maximal 45° nach hinten.
11. Schrauben Sie die beiden Schraubfüße (8) heraus.
12. Schrauben Sie die untere Scharnierplatte ab. Verwenden Sie dafür einen 8er Schraubenschlüssel oder einen Kreuzschlitz-Schraubendreher.



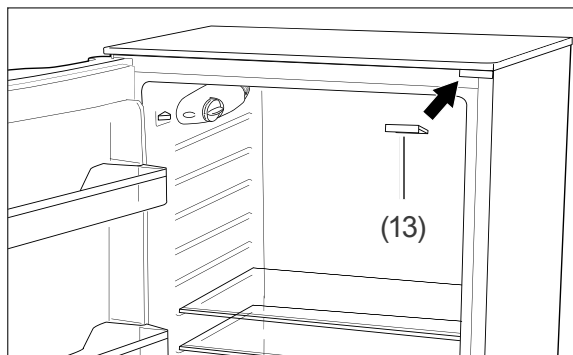
13. Lösen Sie die Stiftschraube (15) mit einem 10er Schraubenschlüssel und schrauben Sie sie auf die Rückseite der Scharnierplatte.
14. Versetzen Sie die untere Scharnierplatte auf die andere Seite.



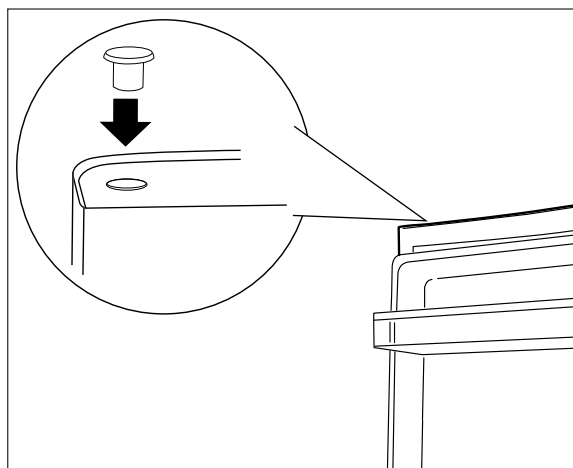
15. Schrauben Sie die untere Scharnierplatte mit einem 8er Schraubenschlüssel fest.
16. Schrauben Sie die Schraubfüße wieder am Kühlschrank fest.
17. Stellen Sie den Kühlschrank vorsichtig aufrecht hin.
18. Montieren Sie die Kühlschrankabdeckung (14) **bei geöffneter Kühlschranktür** wieder auf den Kühlschrank.



19. Schrauben Sie die zwei Schrauben auf der Abdeckung wieder fest. Verwenden Sie dafür einen Kreuzschlitz-Schraubendreher.



20. Stecken Sie die Blindabdeckung (13) unter die Kühlschrankabdeckung.



21. Setzen Sie den Blindstopfen auf der gegenüberliegenden Seite der Tür wieder ein.

22. Kontrollieren Sie, ob die Türdichtung gut anliegt (siehe den Abschnitt „Pflege und Wartung“ auf Seite 11).

Der Wechsel des Türanschlags ist damit abgeschlossen.

Fehlersuchtablette

Bei allen elektrischen Geräten können Störungen auftreten. Dabei muss es sich nicht um einen Defekt am Gerät handeln. Prüfen Sie deshalb bitte anhand der Tabelle, ob Sie die Störung beseitigen können.

WARNUNG

Stromschlaggefahr bei unsachgemäßer Reparatur!

Niemals versuchen, das defekte – oder vermeintlich defekte – Gerät selbst zu reparieren. Sie können sich und spätere Benutzer in Gefahr bringen. Nur autorisierte Fachkräfte dürfen diese Reparaturen ausführen.

Problem	Mögliche Ursache	Lösungen, Tipps
Kompressor aus, Innenbeleuchtung aus.	Steckdose ohne Strom.	Durch Anschluss eines anderen Geräts prüfen.
	Netzstecker sitzt lose.	Festen Sitz des Netzsteckers kontrollieren.
Kompressor aus, Innenbeleuchtung an.	Gewünschte Temperatur ist erreicht.	Weiteres Kühlen nicht erforderlich. Wenn die Innen-Temperatur steigt, schaltet sich der Kompressor selbsttätig ein.
Gerät kühlt zu stark.	Temperatur-Regler steht auf einer zu hohen Kühlstufe.	Temperatur-Regler herunterdrehen (siehe „Bedienung“ auf Seite 9).
Gerät kühlt nicht ausreichend.	Falsche Temperatur gewählt.	Temperatur-Regler auf höhere Position drehen (siehe „Bedienung“ auf Seite 9).
	Tür nicht fest verschlossen oder Türdichtung liegt nicht voll auf.	Siehe „Türdichtungen kontrollieren und reinigen“ auf Seite 11.
	Gerät steht in der Nähe oder auf einer Wärmequelle.	Isolierplatte dazwischenstellen oder Standort wechseln.
	Speisen warm eingelegt.	Nur abgekühlte Speisen einlegen.
	Zu viel Ware eingelegt.	Maximal 7 kg auf einmal einlegen.
	Umgebungstemperatur zu niedrig oder zu hoch.	Umgebungstemperatur an Klimaklasse anpassen (siehe „Datenblatt“ auf Seite 24).
	Kompressor scheint defekt.	Temperatur-Regler auf „7“ stellen. Schaltet der Kompressor nicht binnen einer Stunde ein, verständigen Sie unseren Service (siehe „Service“ auf Seite 20).

Problem	Mögliche Ursache	Lösungen, Tipps
Gerät erzeugt Geräusche.	Funktionsbedingte Betriebsgeräusche. Diese zeigen keine Störung an.	Rauschen: Kälteaggregat läuft.
		Fließgeräusche: Kältemittel fließt durch die Rohre.
		Klicken: Motor schaltet ein oder aus.
	Störende Geräusche, die Sie beseitigen können.	Festen Stand prüfen.
		Gegenstände vom Gerät entfernen.
		Fremdkörper von der Geräterückseite entfernen.

Umweltschutz

Gerät entsorgen



Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!

Sollte das Gerät einmal nicht mehr benutzt werden können, so ist **jeder Verbraucher gesetzlich verpflichtet**, Altgeräte getrennt vom Hausmüll zu entsorgen und z. B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/ seines Stadtteils abzugeben. Elektroaltgeräte werden dort kostenlos angenommen. Damit wird gewährleistet, dass die Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden.

Deswegen sind Elektrogeräte mit dem hier abgebildeten Symbol gekennzeichnet.

Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie auch auf den Service-Seiten unseres aktuellen Katalogs und auf unserer Internetseite unter der Rubrik „Service“.

Unser Beitrag zum Schutz der Ozonschicht



In diesem Gerät wurden 100 % FCKW- und FKW-freie Kälte- und Aufschäummittel verwendet. Dadurch wird die Ozonschicht geschützt und der Treibhauseffekt reduziert.

Unsere Verpackungen werden aus umweltfreundlichen, wiederverwertbaren Materialien hergestellt:

- Außenverpackung aus Pappe
- Formteile aus geschäumtem, FCKW-freiem Polystyrol (PS)
- Folien und Beutel aus Polyäthylen (PE)
- Spannbänder aus Polypropylen (PP)
- Auch Energie sparen schützt vor zu starker Erwärmung unserer Erde. Ihr neues Gerät verbraucht mit seiner umweltverträglichen Isolierung und seiner Technik wenig Energie.

Service

Damit wir Ihnen schnell helfen können, nennen Sie uns bitte:

Gerätebezeichnung	Modell	Bestellnummer
Hanseatic Kühlschrank	HKS 8548A2	809730

Beratung, Bestellung und Reklamation

Wenden Sie sich bitte an die Produktberatung Ihres Versandhauses, wenn

- die Lieferung unvollständig ist,
- das Gerät Transportschäden aufweist,
- Sie Fragen zu Ihrem Gerät haben,
- sich eine Störung nicht mithilfe der Fehlersuchtafel beheben lässt,
- Sie weiteres Zubehör bestellen möchten.

Reparaturen und Ersatzteile

Kunden in Deutschland

- Wenden Sie sich bitte an unseren Technik-Service:
Telefon 0 18 06 18 05 00
(Festnetz 20 Cent/Anruf, Mobilfunk max. 60 Cent/Anruf)

Kunden in Österreich

- Wenden Sie sich bitte an das Kundencenter oder die Produktberatung Ihres Versandhauses.

Bitte beachten Sie:

Sie sind für den einwandfreien Zustand des Gerätes und die fachgerechte Benutzung im Haushalt verantwortlich. Wenn Sie wegen eines Bedienfehlers den Kundendienst rufen, so ist der Besuch auch während der Gewährleistungs-/Garantiezeit für Sie mit Kosten verbunden. Durch Nichtbeachtung dieser Anleitung verursachte Schäden können leider nicht anerkannt werden.

Notizen

Datenblatt

Datenblatt für elektrische Haushaltskühl- und Gefriergeräte sowie entsprechende Kombinationsgeräte nach Verordnung (EU) Nr. 1060/2010, 643/2009 und DIN EN 62552

Hersteller	Hanseatic
Gerätebezeichnung	Kühlschrank
Modell / Artikelnummer	HKS 8548A2 / 809730
Kategorie des Kühlgerätes	1, Kühlschrank
Energieeffizienzklasse ¹⁾	A++
Jährlicher Energieverbrauch ²⁾	88 kWh / Jahr
Summe der Nutzinhalte	92 L
Klimaklassen ³⁾ / Grenzwerte der Umgebungstemperaturen, für die der Kühlschrank ausgelegt ist	N-ST / +16 °C bis 38 °C
Luftschallemission ⁴⁾	41 dB(A) re 1pW
Einbaugerät	Nein
Leistung	90 W
Versorgungsspannung	220 – 240 V~ / 50 Hz
Stromverbrauch	0,55 A
Gerätemaße (Höhe × Breite × Tiefe)	84,2 cm × 47,6 cm × 49,2 cm
Leergewicht	21 kg
Kältemittel	R600a (Isobutan)
Kältemittel Füllmenge	17 g
Schaummittel	Zyklopentan

Dieses Gerät ist für die Aufbewahrung von Lebensmitteln bestimmt und entspricht dem Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch.

Dieses Gerät wurde gemäß folgender Richtlinien entworfen, hergestellt und auf den Markt gebracht: Sicherheitsanforderungen der „Niederspannungsrichtlinie“ 2006/95/EG und Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit 2004/108/EG.

Beachten Sie die landesspezifischen Normen und Regeln!

1) Bewertung von A+++ (= niedriger Verbrauch) bis D (= hoher Verbrauch).

2) Auf der Grundlage von Ergebnissen der Normprüfung über 24 Stunden. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Geräts ab. Ermittelt nach Norm EN 153.

3) Klimaklasse bedeutet, dass das Gerät für den Betrieb bei der genannten Umgebungstemperatur bestimmt ist. Ist bei den Angaben zur Klimaklasse eine Kombination angegeben, bedeutet dies bei einem Gerät, bei dem z.B. die

Kombination SN-ST angegeben ist, dass es für Temperaturen von + 10 °C bis + 38 °C geeignet ist. Sinkt die Raumtemperatur wesentlich darunter, schaltet das Gerät nicht so oft ein. Dies bedeutet, dass ein unerwünschter Temperaturanstieg entstehen kann. Wenn das Gerät im warmen Raum steht, muss es öfter einschalten, um die niedrigen Temperaturen im Inneren des Geräts halten zu können.

Deshalb achten Sie bitte auf die Einhaltung der Umgebungstemperatur.

Umgebungstemperatur je Klimaklasse:

SN: +10°C bis +32°C

N: +16°C bis +32°C

ST: +16°C bis +38°C

T: +16°C bis +43°C

4) Ermittelt nach Richtlinie 86/594/EWG.

Die genannten Daten beziehen sich auf in der Prüfnorm genau festgelegte Umgebungsbedingungen. Deshalb kann es vorkommen, dass die Werte im eigenen Haushalt von den genannten Daten abweichen.